

3. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Handwritten notes for item 3: mit ... Stimmen gegen ... Stimmen ...

4. Antrag ... Handwritten notes for item 4: ...

4. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen ... Handwritten notes for item 4: ...

5. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

5. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Signature of Bürgermeister: Laus

Signatures of members: Adam Wenderoth, Nikolaus Preisel

Anwesend:

- I. Der Bürgermeister: Laus
II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne foll. Gemeinderat die Schöffen):
1. Antonas Wiertell
2. Johann Stekermann
3. Ph. Bartholomes
4. Konrad Stöhr
5. Nikolaus Preisel
6. Adam Wenderoth
7. Johann Wenderoth
8. Konrad Niebeling
9.
10.
11.
12.

- III. Die Gemeinderatsmitglieder:
1. Konrad Preisel
2. Johann Stehof
3. Maria Wicke
4. Konrad Stöhr

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Beschlussfassung über ...
2. Beschlussfassung über ...

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 20. Februar 1918, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ... ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

- 1. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen ...
2. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen ...

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Aufstellung über den
Antrag des Erbschenners Herrwig
auf Aufhebung der
auf Aufhebung der

3. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen
wurde in dem Erbschenners Herrwig
ein Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre
1917 ab bewilligt.

4. Aufstellung über den Antrag
zur Bewilligung der Aufhebung der
in der Aufhebung der

4. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen
wurde in dem Erbschenners Herrwig
ein Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre
1917 ab bewilligt.

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Louis
Bürgermeister.

St. Nietell
Joh. Lohmann
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1. Ph. Bartholomes
- 2. Nikolaus Preisel
- 3. Adam Wenderoth
- 4. Guinolf Wenderoth
- 5. Andreas Wietell
- 6. Johann Betschermann
- 7. Paulus Stöhr
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. Konrad Preisel
- 2. Johann Stöhr
- 3. Johann Wicke

Bei Gemeinden ohne
kollegial. Gemeinde-
rat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Aufstellung über den Antrag
des Erbschenners Herrwig
auf Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre 1918/19

2. Aufstellung über den Antrag
zur Bewilligung der Aufhebung der
in der Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre
1917 ab bewilligt.

Geschehen zu Malzfeld 24
den 11 ten April 1918.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 8 ten April d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den 6 ten April d. J. berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. In Gemeinden ohne kollegial. Gemeinde- (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.) rat zu streichen.

Von den 10 Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten 7 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen
wurde in dem Erbschenners Herrwig
ein Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre
1918/19 in Einmütigkeit bewilligt.

2. Mit 5 Stimmen gegen 3 Stimmen
wurde in dem Erbschenners Herrwig
ein Aufhebung der
100 Mark vom Aufhebungsjahre
1917 ab bewilligt.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

1. Ph. Bartholomeus
2. Antonab Wietell
3. Adam Wenderoth
4. Konrad Stiebeling
5. Quirin Wenderoth
6. Karl Stöhr
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Quora Wicke
2. Karl Stöhr
3. Georg Fothoff
4. Konrad Preuss

Bei Gemeinden ohne kollegial. Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über den Entwurf des Kernband-Planes auf das Gelände des Schulhofes im Juni 1918

2. Beschlussfassung dass die Entwurfsarbeiten von nun an in dem Entwurfsbüro der Gemeindeverwaltung zu dem Beschlussfähigkeit bringt.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurden beschlossen das Entwurf des Kernband-Planes auf das Gelände des Schulhofes im Juni 1918 zu genehmigen.

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurden beschlossen das die Entwurfsarbeiten von nun an in dem Entwurfsbüro der Gemeindeverwaltung zu dem Beschlussfähigkeit bringt.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 25. Juni 1918, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. In Gemeinden ohne kollegial. Gemeinderat zu streichen. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 10 Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten 6 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Louis
Bürgermeister.

J. Wundrow
St. Wietell
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Beschlußfassung über Festlegung des Lokales für die...
Bauten an der...
4.

3. Mit allen Stimmen gegen...
wird beschlossen...
4. Mit... Stimmen gegen...
5. Mit... Stimmen gegen...
6. Mit... Stimmen gegen...

5. Mit... Stimmen gegen...
6. Mit... Stimmen gegen...

5. Mit... Stimmen gegen...
6. Mit... Stimmen gegen...

Anwesend:

- I. Der Bürgermeister: Laus.
II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne...):
1. Ph. Bartholomes
2. Nikolaus Preisel
3. Konrad Stiebeling
4. Ginois Wenderoth
5. Paulus Stehr
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
III. Die Gemeinderatsmitglieder:
1. Konrad Preisel
2. Ginois Wicke
3. Gynke Stehr

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über...
2.

Geschehen zu Moalsfeld
den 14. ten August 1918.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 11. ten August 1918, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlußfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben. Da die auf den... ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig. In Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.) Von den... Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen. Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen...
wird beschlossen...
2. Mit... Stimmen gegen...
3.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Ph. K...
St. W...
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 3. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen
- 4. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen
- 5. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen
- 6. Mit _____ Stimmen gegen _____ Stimmen

- Anwesend:
- I. Der Bürgermeister: *Laus*
- II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):
1. *Ottam Wenderoth*
 2. *Ph. Bartholomes*
 3. *Nikolaus Preisel*
 4. *Antonius Wietell*
 5. *Konrad Stiebeling*
 6. *Antonius Wietell*
 6. *Günther Landscheid*
 8. _____
 9. _____
 10. _____
 11. _____
 12. _____
- III. Die Gemeinderatsmitglieder:
1. *Johann Bethof*
 2. *Anton Wicke*
 3. *Konrad Preisel*
- Bei Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen.

Geschehen zu *Malsfeld* 28
den *7. ten* *Januar* 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom *4. ten* *Januar* d. J. also mindestens 5 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den _____ ten _____ Berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig.

In Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den *10* Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten *6* (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

1. *Beschlussfassung über Willkür über Entwagnung auf dem Grundstück als Notstandsmaßnahme*
2. *Beschlussfassung über Zusage des Bauamtes über die Anlage von 25% Ortsentwässerung im Grundstück als Notstandsmaßnahme*

1. Mit *allen* Stimmen gegen _____ Stimmen
wurden beschlossen auf die Entwagnung des Grundstückes als Notstandsmaßnahme vom 13. 1909 in 31. 1. 1914 bei der Kommunalverwaltung in nachstehender Aufzählung zu stellen, ob und wie möglich bei der Entwagnung über die Entwagnung als Notstandsmaßnahme zur Beschlussfassung von Entwagnung als Notstandsmaßnahme.
2. Mit *allen* Stimmen gegen _____ Stimmen
wurden beschlossen dem Bauamt von 5925 Mark als Darlehen aufzurufen und hinsichtlich der Wirkung und Ausdehnung auf die Entwagnung von Entwagnung beschlossen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Ph. Bartholomes
N. Preisel
Mitglieder der Gemeindevertretung.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

1. Ordam Wenderoth
2. Nikolaus Preisel
3. Georg Wenderoth
4. Karl Stöhr
5. Johann Betschermann
6. Ronow Stiebeling
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Ronow Preisel
2. Georg Wicke
3. Johann Betschermann
4. Georg Stöhr

Bei Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Annahme des abgelaufenen Laufs

2. Wahl von 2 Aufsichtsratsmitgliedern zum Aufsichtsrat zu dem Gemeindefest

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ten Februar, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen annimmt die abgelaufenen Laufs

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen werden Nikolaus Preisel u. Ordam Wenderoth zu Aufsichtsratsmitgliedern gewählt

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Louis
Bürgermeister.

Ludwig Josef Wenderoth
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Entschliessung dass bei den Gemeindefestlichkeiten die Musikvorstellungen von nun an nicht mehr untergeordnet sein können.

4. Entschliessung über die Aufnahme eines Darlehens von 5000 Mk zur Elektrifizierung der Anlagen

5. Entschliessung über die Kosten für die Elektrifizierung der Anlagen in der Person

6.

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen dass die Musikvorstellungen von nun an nicht mehr untergeordnet sein können.

4. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen dass ein Darlehen von 5000 Mk bei der Darlehenskasseneinrichtung in Malsfeld aufgenommen wird.

5. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen die Kosten für die Elektrifizierung der Anlagen mit 219, 10 Mk aus der Gemeindefestlichkeiten Kasse zu zahlen.

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1. Adam Wenderoth
2. Nikolaus Preisel
3. Johann Stekermann
4. Andreas Wietell
5. August Landesfeind
6. Philipp Stiebeling
7. Konrad Stehr
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. Konrad Preisel
2. August Stehr
3. August Wicke

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 22. Februar, also mindestens 5 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, dass die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den 21. Februar berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten ... (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen dass die Musikvorstellungen von nun an nicht mehr untergeordnet sein können. Die Ausgabe auf ... aus der Gemeindefestlichkeiten Kasse zu zahlen.

2. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Prüfung und Aufstellung des Gemeindefestlichkeiten sowie Aufnahme des 1919/20

2.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus

Bürgermeister.

Ad. Wenderoth
Nik. Preisel

Mitglieder der Gemeindevertretung.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: *Louis*

II. Die Gemeindeverordneten (u. ^{in Gemeinden ohne} ^{folgl. Gemeinderat die} Schöffen):

1. *Fußfuß Schröder*
2. *Kornrad Fehr*
3. *Fründel Riemenschneider*
4. *Fründel Landesfend*
5. " *Teerh*
6. " *Schröder*
7. *Nikolamb Preisel*
8. *Kornrad Weineck II*
9. *Mannus Lengemann*
10. *Morstin Riemenschneider*
11. *Urban Wenderoth*
12. *Fründel Wenderoth*

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. *Grubow Stöhr*
2. *Onorog Wicke*
3. *Bufornund Dethof*

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom *23* ten *März* d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Bei erstmaliger Berufung zu streichen. Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. In Gemeinden ohne follegial. Gemeinderat zu streichen. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den *12* Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten *12* (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

1. *Beschlussfassung über Gültigkeit der Erklärung des am 2. März 1919 abgenommenen Wahlvertrages im Sinne von unten.*
2. *Beschlussfassung über Einsetzung des Aufwärtigen Ausschusses.*

Beschlüsse:

1. Mit *allen* Stimmen gegen Stimmen *wurde beschlossen im einstimmigen Beschlusse gültig zu erklären.*

2. Mit *allen* Stimmen gegen Stimmen *wurde beschlossen den Einsetzung des Aufwärtigen Ausschusses.*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Louis
Bürgermeister.

Wenderoth
N. Preisel
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Beschlußfassung über
Regulierung des Marktwassers

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschloffen das
beifolgende Entwurf
die Gemeindekasse zu
verändern und die
Kassenrollen neu zu
stellen und die
Kasse der Gemeindekasse
zu übergeben und die
Kassenrollen neu zu
stellen und die
Kasse der Gemeindekasse
zu übergeben.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne
Foll. Gemeinderat die Schöffen):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. Gavog Wicke
- 2. Gottfried Lethof
- 3. Christoph Wöhler
- 4. Anton Preussel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlußfassung über
Regulierung des
Marktwassers

2.

Geschehen zu Nealsfeld 32
den 28 ten März 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ten, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlußfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig. In Gemeinden ohne (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.) rat zu streichen.

Von den Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschloffen das
für den von der
Gemeindekasse
ausgehenden
von Nealsfeld 3 Mark
zu zahlen sind und von
andereigenen Einwohnern
b. M. vom 1. D. 19. ab.

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Josef Lunderstein
Konrad Naimark II.
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Geschehen zu Malsfeld
den 16 ten April 1919

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Louis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen: foll. Gemeinderat die):

1. Friedrich Schröder
2. Konrad Fehr
3. Friedrich Riemenschneider
4. Erwin Landesfeind
5. " Kerp
6. " Schröder
7. " Wenderoth
8. Nikolaus Preisel
9. Konrad Weineck
10. Anton Langemann
11. Maxim Riemenschneider
12. Anton Wenderoth

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Konrad Preisel
2. Erwin Stöhr
3. Georg Wicke

Bei Gemeinden ohne follegial. Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Entscheidung über die Ausführung des Beschlusses für das Baujahr 1919/20.

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurden die Beschlüsse für das Jahr 1919/20 in Bezug auf die Ausführung der Bauarbeiten einstimmig genehmigt.
2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Louis

Bürgermeister.

Wicke
Stöhr
Preisel

Mitglieder der Gemeindevertretung.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus

Bürgermeister.

M. Schröder.

M. Riemenschneider

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: *Laus*

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. *Kunow Preussel*
2. *Jung Wicke*
3. *Fuland Dethof*
4. *Jung Wicke*

Bei Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. *Das Beschlussfassung über den Entwurf des Bauplans für die Erweiterung der Schulanlage...*

2.

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom ... ten, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ... ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. In Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ... Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit *alle* Stimmen gegen Stimmen

Die Beschlussfassung über den Entwurf des Bauplans für die Erweiterung der Schulanlage wird beschlossen. Der Entwurf ist genehmigt und die Ausführung wird beauftragt. Die Kosten werden durch die Gemeinde getragen.

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Die Besetzung der Schulbank wird beschlossen. Die Bank soll aus Holz gefertigt sein und eine Länge von ... m haben. Die Kosten werden durch die Gemeinde getragen.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. *Laufbefreiung über die
Gemarkung des Ortsteils
auf die Gemarkung.*

Beschlüsse:

3. Mit *allen* Stimmen gegen Stimmen
*wurde beschlossen das Ob-
wies auf die Gemarkung zu
übernehmen.*

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: *Laus*
II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. *Jurrog Wicke*
- 2. *Anton Stöhr*
- 3. *Abward Prewel*

Bei Gemeinden ohne
kollegial. Gemein-
rat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. *Laufbefreiung über die
Gemarkung des Ortsteils
Mischpaff und Spieß
Euler.*

2.

Geschehen zu *Mischpaff*
den *22* ten *Juni* 191*9*

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom *22* ten *Juni* d. J., also mindestens 5 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig. In Gemeinden ohne (Auch war der Gemeinderat zu der kollegial. Gemein- rat zu streichen. Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit *allen* Stimmen gegen Stimmen
*wurde beschlossen das Ob-
wies auf die Gemarkung
zu übernehmen.*

2. Mit Stimmen gegen Stimmen
*solle
sein.*

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus Wicke
Bürgermeister.
Anton Stöhr
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

- 3. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 4. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 5. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: *Laus*

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.
- 7.
- 8.
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. *Gross Wicke*
- 2. *Christoph Stehr*
- 3. *Hermann Lethof*
- 4. *Hermann Preusel*

Bei Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. *Beschlussfassung über die Entwässerung von Grundstücken in der Gemarkung von Malsfeld.*

2.

Geschehen zu *Malsfeld* den *27*ten *Juni* 19*19*

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom *27ten Juni*, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wiewies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit *allen* Stimmen gegen Stimmen *wurden beschlossen dass diese Grundstücke zu einer Wirtschaft vereinigt werden sollen und die Lokalitäten und Grundstücke der Anwohner nicht.*

2. Mit Stimmen gegen Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Preusel Wicke Stehr

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3.

3. Mit Stimmen gegen Stimmen

4.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5.

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6.

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Beschlüsse:

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Prewel Wicke
Dithof
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

1. Frimwig Landesgedde
2. " Schröder
3. " Kern
4. " Wenderoth
5. Hermann Essigemann
6. Konrad Weineck
7. Oswald Riemenschneider
8. Oskar Wenderoth
9. Frimwig Schröder
10. Konrad Fehr
11. Frimwig Riemenschneider
- 12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Oskar Wicke
2. Johann Dethof
3. Konrad Prewel

Bei Gemeinden ohne Kollegial. Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über Ab- schluss eines Auswagens mit dem Zweckverband über landwirtsch. Grundstückswesen zwecks Übertragung der Elektrizität.
2. Wahl eines Besinnsmannes v. Hallenwands.

2. Wahl eines Besinnsmannes v. Hallenwands.

Geschehen zu Malsfeld
den 28. ten Juni 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 25. ten Juni d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 11 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit 10 Stimmen gegen 2 Stimmen wurde beschlossen den Konrad Weineck abzuwählen und den Frimwig Landesgedde zum Besinnsmann zu ernennen.

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen wurde zum Besinnsmann Oskar Wicke, Johann Dethof und zum Hallenwands Frimwig Weineck gewählt.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Maß einer Lillmankauf-Kommission

3. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen

gegenwärtig: Landesfeind, Weineck, Wenderoth

4. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen

5. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen

6. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen

Beschlüsse:

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Luis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne foll. Gemeinderat die Schöffen):

- 1. Guinow Landesfeind
2. Johröder
3. Wenderoth
4. Kern
5. Nikolaus Preisel
6. Marinus Lengemann
7. Konrad Wineck
8. Marin Riemenschneider
9. Friedrich Schröder
10. Konrad Fehr
11. Friedrich Riemenschneider
12. Adam Wenderoth

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. Gustav Höhr
2. Johann Dethof
3. Konrad Preuskel

Bei Gemeinderat ohne follegial. Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. Aufstellung über Abfluss einer ... in Cassel ...
2. Maß von 4 Mitgliedern zum ...

Beschlüsse:

1. Mit 11 Stimmen gegen 1 Stimmen

gegenwärtig: Landesfeind, Weineck, Wenderoth

2. Mit 11 Stimmen gegen 2 Stimmen

gegenwärtig: Landesfeind, Weineck, Wenderoth, Kern

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 16 ten Juli d. J., also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den 16 ten berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12 Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die neben genannten 12 (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Luis Bürgermeister.

Graf. Schröder, Friedr. Riemenschneider Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Aufschließung über den
Ausweg und Ritzweg
Kapitel Heidenreich
auf Grundstück von
Luisen Wohnort zu Kraft
zu machen.

4.

5.

6.

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde beschlossen, dass die
Kapitel Heidenreich im
Luisen Wohnort zu Kraft
zu machen. Das Luisen soll
zu einem Grundstück
werden.
Es soll ein Ausweg
auf dem Grundstück
angelegt werden.

4. Mit Stimmen gegen Stimmen

5. Mit Stimmen gegen Stimmen

6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Luis

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Foll. Gemeinderat die Schöffen):

1. Johann Kern
2. Wendroth
3. Martin Riemenschneider
4. Johann Schröder
5. Nikolaus Preisel
6. Maxim Lenggemann
7. Friedrich Schröder
8. Konrad Fehr
9.
10.
11.
12.

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Johann Stör
2. Konrad Preisel
3.

Bei Gemeinden ohne
kollegial. Gemeinderat
zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Aufschließung über die
Anerkennung der abgekündigten
Lohnschaft.

2. Aufschließung über den
Ausweg und Ritzweg
Kapitel Heidenreich
auf Grundstück von
Luisen Wohnort zu Kraft
zu machen.

Geschehen zu Malersfeld
den 16 ten August 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters
vom 14 ten August, um abg z
 waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter
Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie
der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung
unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nicht-
anwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten
berufene Versammlung nicht beschlussfähig war, ist die
heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten
Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne
Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlussfähig.
In Gemeinden ohne (Auch war der Gemeinderat zu der
kollegial. Gemeinde- Sitzung geladen worden.)
rat zu streichen.

Von den Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung
waren die neben genannten (mithin mehr als die
Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlussfähig war, wurde
in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegen-
stände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde die abgekündigten Lohn-
schaft an .

2. Mit allen Stimmen gegen Stimmen
wurde der Ausweg und Ritzweg
auf
abg z.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese
Wiederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Luis
Bürgermeister.

Konrad Fehr
Konrad Heinrik II.
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Regelung des Aufschlags
des Gemeindefonds
und der Aufschlags
Wicke.

4. Beschlussfassung über
Eröffnung des öffentlichen
Fortschulungsschulz im
Winterssemester 1919/20

5. Antrag des Gemeindefonds
Preis auf Haltung der
Kühe auf Landzuchtungs
Anstalt

6.

Beschlüsse:

3. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
wurde das Aufschlag des Gemeindefonds
auf den Wert der ...
35 Octob. vom 1. Oktob. 1919
abgesetzt.
Der Aufschlag des Gemeindefonds
Wicke wird auf ...
abgesetzt.

4. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
wurde beschlossen die Fort-
bildungsschule im Winter-
semester 1919/20 zu eröffnen.

5. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
wurde beschlossen im
Antrag zu bewilligen
auf Zuchtungs von 150 - 200
Kühe Land zu Winterzuchtungs
Anstalt zu halten.

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Anwesend:
I. Der Bürgermeister: Laus.

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne
fol. Gemeinderat die Schöffen):

1. Gimmelfand Landesheim
2. " Herr
3. " Schröder
4. " Wenderoth
5. Nikolaus Preisel
6. Konrad Weineck
7. Martin Riemenschneider
8. Martin Lengemann
9. Friedrich Schröder
10. Konrad Fehr
11. Friedrich Riemenschneider
12. Hans Wenderoth

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1.
 2.
 3.
- Bei Gemeinden ohne follegal. Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Wasl wird Mitglied
und wird Vollwählers
zur Wahrungsfähigkeit
mission für die Winter-
jahre 1919, 1920 u. 1921.

2. Antrag des Klipp und
Kaufmanns über
auf Eröffnung der
Anstalt in 2. Aufschlags-
zucht.

Geschehen zu Maalsfeld
den 2 ten Oktober 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters
vom ... ten ..., also mindestens 3 Tage
vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter
Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie
der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung
unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nicht-
anwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ... ten ...
berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die
heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten
Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne
Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig.
In Gemeinden ohne follegal. Gemeinderat zu der
Sitzung geladen worden.)

Von den ... Mitgliedern der Gemeindevertretung
waren die neben genannten ... (mithin mehr als die
Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde
in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegen-
stände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
wurde als Mitglied
des Gemeinderats
und als Vollwähler
Kaufmann Konrad Fehr
gewählt.

2. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen
wurde beschlossen im
Antrag zu bewilligen
auf Eröffnung der
Anstalt in 2. Aufschlags-
zucht.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese
Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

F. Schröder.
M. Riemenschneider
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

Beschlüsse:

3. Aufhebbung des in der Aufhebung des ...

3. Mit 11 Stimmen gegen ... Stimmen ...

4. Aufhebung des ...

4. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen ...

5.

5. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

6.

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

H. Lengemann
M. Riemenschneider
Mitglieder der Gemeindevertretung.

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

- 1. Günther Kern
2. ... Schröder
3. Hermann Lengemann
4. Martin Riemenschneider
5. Konrad Fehr
6. Friedrich Riemenschneider
7. Karl Schäfer
8. Günther Seibel
9. Friedrich Gundlach
10. Konrad Heding

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

- 1. Konrad Weineck
2. ... Schröder
3. Günther Landesfeld
4. Nikolaus Preisel

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Aufhebung des ...

2. Regulierung des ...

Geschehen zu Mealsfeld den 15. ten November 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 12. ten November 1919, also mindestens 5 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ... ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig. In Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den 12. Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten 10. (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen ...

2. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen ...

Gegenstände der Tagesordnung:

3. Inausfertigung des Beschlusses zum Bau des Weges nach dem Wirtshaus.

4. Wollmaßeinstellung zum Entgegennehmen der Aufträge von der Schulbehörde.

5. Beschlußfassung über die Lösung der Dienstverhältnisse des Lehrers in der Schule von Herrn Schönwald.

6.

Beschlüsse:

3. Mit 7 Stimmen gegen 3 Stimmen wurde beschlossen daß der Weg mit Kosten von 1000 Mark im Kommtal sollen ausgeführt werden.

4. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen dem Bau der Wollmaßeinstellung zu zustimmen die Schulbehörde entgegen zu setzen.

5. Mit allen Stimmen gegen ... Stimmen wurde beschlossen die Dienstverhältnisse des Lehrers in der Schule von Herrn Schönwald im Kommtal bis zum 1. April 1900 zu lösen und dem Bauern Herrn Laus Wollmaßeinstellung zu überlassen.

6. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Anwesend:

I. Der Bürgermeister: Laus

II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):

1. Julius Kern
2. Wenderoth
3. Schröder
4. Hermann Bengemann
5. Martin Riemenschneider
6. Paul Schäfer
7. Adam Wenderoth
8. Friedrich Riemenschneider
9. Konrad Köding
10. Julius Fobler

III. Die Gemeinderatsmitglieder:

1. Konrad Weineck
2. Friedrich Schröder
3. Nikolaus Preisel

Bei Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinderat zu streichen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Regelung der Zählweise der Wahlberechtigten im Ort.

2.

Geschehen zu Nealsfeld den 29. November 1919

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom 26. November, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlußfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefaßten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ... ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den ... Mitgliedern der Gemeindevertretung waren die nebengenannten (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Beschlüsse:

1. Mit 10 Stimmen gegen 1 Stimme wurde beschlossen daß die Wahlberechtigten im Ort mit 18 Jgg zu zählen zu überlassen werden auf 18 Jgg.

2. Mit ... Stimmen gegen ... Stimmen

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus

Bürgermeister.

H. Kern.

H. Schröder

Mitglieder der Gemeindevertretung.

Gegenstände der Tagesordnung:

- 3. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 4. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 5. Mit Stimmen gegen Stimmen
- 6. Mit Stimmen gegen Stimmen

Beschlüsse:

Anwesend:

- I. Der Bürgermeister: *Laus*
- II. Die Gemeindeverordneten (u. in Gemeinden ohne Schöffen):
 - 1. *Konrad Fehr*
 - 2. *Maxim Lengemann*
 - 3. *Ernst auf Gündlach*
 - 4. *Guinolf Wendersoth*
 - 5. *Ernst auf Riemschneider*
 - 6. *Walden*
 - 7. *Guinolf Lobelaw*
 - 8. *Konrad Hedding*
 - 9. *Guinolf Schröder*
 - 10.
 - 11.
 - 12.
- III. Die Gemeinderatmitglieder:
 - 1. *Guinolf Landesheim*
 - 2. *Ernst Schröder*
 - 3. *Konrad Weineck*

Geschehen zu *Malsfeld*
den *20* ten *Dezember* 191*9*

Durch ortsübliche Bekanntmachung des Bürgermeisters vom *14* ten *Dezember*, also mindestens 3 Tage vorher, waren die Mitglieder der Gemeindevertretung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung, sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu einer Sitzung unter dem Hinweis darauf berufen worden, daß die Nichtanwesenden sich den gefassten Beschlüssen zu unterwerfen haben.

Da die auf den ten berufene Versammlung nicht beschlußfähig war, ist die heutige Versammlung, wie dies auch bei der wiederholten Berufung öffentlich bekannt gemacht worden ist, ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, beschlußfähig.

In Gemeinden ohne Kollegial-Gemeinde-Rat zu streichen. (Auch war der Gemeinderat zu der Sitzung geladen worden.)

Von den *12* Mitgliedern der Gemeinde-Vertretung waren die neben genannten *9* (mithin mehr als die Hälfte) erschienen.

Da sonach die Versammlung beschlußfähig war, wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingegangen und die letztere, wie folgt, erledigt:

Gegenstände der Tagesordnung:

- 1. *Ansorge des Wirtsbauernbruder Rindhard Ditzel auf Anschaffung des Viehbesenreinigungsmittels für Hofbesenbauern.*
- 2. *Wohnraum im Ort von regulären Wegen auf der Dörfelstraße von Risselguth bis zum Reich*

Beschlüsse:

- 1. Mit *alle* Stimmen gegen Stimmen wird beschlossen den *Ansorge des Wirtsbauernbruder Rindhard Ditzel auf Anschaffung des Viehbesenreinigungsmittels für Hofbesenbauern.*
- 2. Mit *alle* Stimmen gegen Stimmen wird beschlossen den *Wohnraum im Ort von regulären Wegen auf der Dörfelstraße von Risselguth bis zum Reich* zu veranlassen.

Nachdem damit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen und diese Niederschrift von dem Bürgermeister und zwei stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeindevertretung wie folgt unterschrieben.

Laus
Bürgermeister.

Guinolf Lobelaw
Guinolf Wendersoth
Mitglieder der Gemeindevertretung.